

14. 12. 2011

**Diplomatische Akademie
1040 Wien**

Netzwerk Land

**Schutz von Oberflächengewässern
in der Ländlichen Entwicklung**

Seminar

**Veranstalter:
Netzwerk Land
c/o Umweltdachverband
Strozzigasse 10/7-9
A-1080 Wien**

**Das Netzwerk Land wird
finanziert von Bund, Ländern
und Europäischer Union.**



Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen
Raums: Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.

LE 07-13
Entwicklung für den Ländlichen Raum



lebensministerium.at

Zeit

Mittwoch, 14. 12. 2011
10:00–16:30 Uhr

Ort

Diplomatische Akademie
Favoritenstraße 15a
1040 Wien
Musikzimmer (Erdgeschoß)

NETZ
WERK
LAND

LE 07-13

Ziel der Veranstaltung

In diesem Seminar werden Informationen zu den für Oberflächenwasserschutz relevanten Maßnahmen im Programm für Ländliche Entwicklung zusammengetragen. Die Vor- und Nachteile der bestehenden Maßnahmen werden analysiert und Empfehlungen für Weiterentwicklungen der Maßnahmen abgegeben. Zudem soll eruiert werden, welche Verbindungen es zwischen dem Nationalen Gewässerbewirtschaftungsplan (NGP) und der Ländlichen Entwicklung gibt, welche Rolle die Maßnahmen der Ländlichen Entwicklung bei der Umsetzung des NGPs spielen, und welche Perspektiven sich für den Wasserschutz in den verschiedenen politischen Instrumenten auf tun.

Anmeldung bis 6. Dezember 2011 erbeten unter uwd@netzwerk-land.at

9:30 **Ankunft, Registrierung**

10:00 **Begrüßung, Einleitende Worte**

Michael Proschek-Hauptmann, Umweltdachverband

10:05 **Oberflächengewässerschutz: Maßnahmen und Umsetzungsinstrumente, Ziele, Probleme**

Robert Fenz, BMLFUW

10:25 **Schutz von Oberflächengewässern in der Ländlichen Entwicklung**

Lukas Weber-Hajszan, BMLFUW

10:45 **Sind ÖPUL-Maßnahmen wirksam? Evaluierungsergebnisse zur Reduktion stofflicher Einträge**

Max Kuderna, wpa Beratende Ingenieure

11:05 **Kaffeepause**

11:30 **Schutz von Oberflächengewässern in Niederösterreich – aktuelle Erfahrungen, Wünsche für die Zukunft**

Martin Angelmaier, Amt der Niederösterreichischen Landesregierung

11:45 **Oberflächengewässer aus ökologischer Sicht – Was wäre wichtig, was ist gefährdet, wie schützt man am besten?**

Gabriele Weigelhofer, WasserCluster Lunz

12:00 **Diskussion – Querverbindungen, Ergänzungen, Widersprüche**

12:30 **Mittagessen**

13:30 **Oberflächenwasserschutz – Quo vadis?**

> Möglichkeiten für eine Verbesserung der Effektivität bestehender und künftiger Maßnahmen

> Möglichkeiten für die Steigerung der Akzeptanz bestehender und künftiger Maßnahmen

> Mögliche Synergieeffekte mit anderen Zielsetzungen

16:30 **Ende der Tagung**

Moderation

Wolfgang Suske, Suske Consulting